

---

# ***Testatsexemplar***

UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH  
Berlin

Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom  
1. November 2022 bis 31. Dezember 2022  
und Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom  
1. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022

**BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**





## **Inhaltsverzeichnis**

**Seite**

Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2022 .....	1
Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr 2022 .....	1
1. Bilanz zum 31. Dezember 2022.....	3
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November bis 31. Dezember 2022.....	5
3. Anhang für das Rumpfgeschäftsjahr 2022 .....	1
Entwicklung des Anlagevermögens im Rumpfgeschäftsjahr 2022.....	7
Anteilsbesitzliste.....	11
BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS.....	1





Uhlandstr. 28  
10719 Berlin

---

UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH, Berlin

# Lagebericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2022

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Grundlagen und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Wirtschaftsbericht</b>	<b>4</b>
2.1	Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Entwicklung der Energiewirtschaft	4
2.2	Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	4
2.3	Finanzielle Leistungsindikatoren	6
2.4	Gesamtaussage	6
<b>3</b>	<b>Chancen- und Risikobericht</b>	<b>6</b>
3.1	Preisänderungs-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken	6
3.2	Risikolage	6
3.3	Chancen der künftigen Entwicklung	6
<b>4</b>	<b>Prognosebericht</b>	<b>7</b>

## 1 Grundlagen und Gegenstand des Unternehmens

Die am 10. Oktober 2022 gegründete VERONIKA Sechsenddreißigste Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH wurde durch die Bundesrepublik Deutschland gekauft und am 15. Dezember 2022 in UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH (UBG) umfirmiert. Die UBG wurde beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nummer HRB 248168 B eingetragen.

Der Jahresabschluss der UBG für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November bis 31. Dezember 2022 wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und unter Beachtung der Regelungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Des Weiteren hat die Gesellschaft gemäß § 17 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vom 15. Dezember 2022 für die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften angewandt.

Zweck der UBG, ist die Unterstützung bei der Sicherung der Versorgungsunsicherheit im Bereich Energie durch Rekapitalisierung der Uniper SE, Düsseldorf (HRB 77425) vor dem Hintergrund des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine. Hierzu erfolgte die Übernahme einer Unternehmensbeteiligung an der Uniper SE.

Gegenstand des Unternehmens ist gemäß dem Gesellschaftsvertrag vom 15. Dezember 2022 der Erwerb, das Halten, Verwalten und die Veräußerung einer Unternehmensbeteiligung an der Uniper SE. Hierbei agiert die UBG im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland, welche alleinige Gesellschafterin der UBG ist.

Die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH ist mit Unterzeichnung des Servicevertrages am 20. Juli 2023 mit der Verwaltung der UBG betraut worden.

Die UBG ist Mehrheitsanteilsignerin an der Uniper SE mit 99,12 %.

Die Uniper SE ist ein internationales Energieunternehmen mit Aktivitäten in mehr als 40 Ländern und mit rund 7.000 Mitarbeitern. Ihr Geschäft ist die sichere Bereitstellung von Energie und von damit verbundenen Dienstleistungen in einem zunehmend dekarbonisiertem Umfeld entsprechend den regulatorischen und energie- und klimapolitischen Vorgaben sowie diesbezüglichen Selbstverpflichtungen. Muttergesellschaft des Uniper-Konzerns ist die Uniper SE, der Sitz des Unternehmens ist Düsseldorf, Deutschland. Mehrheitsanteilsigner der Uniper SE war bis zum 21. Dezember 2022 Fortum Oyj, Helsinki, Finnland, ein Unternehmen, dessen Mehrheitseigentümer die Republik Finnland ist.

Seit dem 21. Dezember 2022 hält die Bundesrepublik Deutschland (Bund) eine Beteiligung über die UBG, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Bundesrepublik Deutschland, in Höhe von 99,12 % und hat dadurch die Kontrolle über die Uniper SE.

Die Uniper SE hatte einen Stabilisierungsantrag gemäß EnSiG gestellt, da das Energieunternehmen vor dem russischen Angriffskrieg circa 2/3 seines eingekauften Gases von der zum russischen Gazprom Konzern gehörenden OOO Gazprom Export GmbH, Sankt Petersburg / Russische Föderation, bezog. Nach Beginn des russischen Angriffskrieges wurden Gasliefermengen zunächst reduziert und zwischenzeitlich gesamthaft eingestellt. Um ihren festen Lieferverpflichtungen gegenüber Kunden nachzukommen, musste die Uniper SE zu erheblichen Ersatzbeschaffungskosten Gas beschaffen. Dies führte zu immensen Ersatzbeschaffungen und einer darauffolgenden drohenden Insolvenz aufgrund von Liquiditätsengpässen.

Der Uniper Konzern war bis zum Jahresende 2022 in drei operative Geschäftssegmente gegliedert. Europäische Erzeugung, Globaler Handel und Russische Stromerzeugung. In dem daneben bestehenden Bereich Administration / Konsolidierung sind segmentübergreifende administrative Funktionen sowie die auf Konzernebene durchzuführenden Konsolidierungen zusammengefasst. Zum 31. Dezember 2022 wurden die Geschäftsaktivitäten der Russischen Stromerzeugung aufgrund der fehlenden Entscheidungsrechte und Durchgriffsmöglichkeiten entkonsolidiert und im Geschäftsbericht 2022 als nicht fortgeführten Aktivitäten klassifiziert.

## 2 Wirtschaftsbereich

### 2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Entwicklung der Energiewirtschaft

Die UBG verwaltet ausschließlich eigenes Vermögen.

Die Übernahme einer Beteiligung an der Uniper SE erfolgte zur Stabilisierung der Versorgungssicherheit im Energiebereich vor dem Hintergrund des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine. Die UBG tritt nicht als Akteur in der Energiewirtschaft auf. Nichtsdestotrotz könnte die UBG indirekt von energie- und branchenbezogenen Entwicklungen betroffen sein, sofern diese unter Umständen eine Veränderung des Buchwerts der Beteiligung an der Uniper SE zur Folge hätte.

Zu den gesamtwirtschaftlichen und branchenbezogenen Entwicklungen der Energiewirtschaft verweist die UBG auf die Ausführungen der Uniper SE in deren Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2022. Der Jahresabschluss der Uniper SE ist im Bundesanzeiger / Unternehmensregister unter der HRB 77425 einsehbar.

### 2.2 Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ein Überblick des Rumpfgeschäftsjahres 2022 ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

	Geschäftsjahr
	2022
Erträge (Umsatz inkl. sonstige Erträge und Zinsen)	973,5
Aufwendungen (ohne Zinsen und Steuern)	1.013,6
Jahresüberschuss	-40,1

Währungsangaben in TEUR

Für das Rumpfgeschäftsjahr 2022 ergibt sich für die UBG ein **Jahresfehlbetrag** in Höhe von 40,1 TEUR.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beliefen sich im Rumpfgeschäftsjahr 2022 auf 973,5 TEUR.

Die **Aufwendungen** (ohne Zinsen und Steuern) betragen 1.013,6 TEUR, hiervon im Wesentlichen Aufwendungen aus der initialen Einrichtung des Zahlungs- und Bankenverkehrs im Rahmen des Gründungsprozesses sowie für Abschluss- und Prüfungskosten.

Die Entwicklung der Bilanz ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

Bilanz	Geschäftsjahr
	2022
Anlagevermögen	14.036.089,5
Umlaufvermögen	998,5
<b>Bilanzsumme Aktiva</b>	<b>14.037.088,0</b>
Eigenkapital	14.036.074,5
Rückstellungen	40,1
Verbindlichkeiten	973,4
<b>Bilanzsumme Passiva</b>	<b>14.037.088,0</b>

Währungsangaben in TEUR

Die **Bilanzsumme** belief sich zum 31. Dezember 2022 auf 14.037.088,0 TEUR.

Die Gesellschaft verfügte über kein eigenes Personal.

#### Aktiva

Das **Anlagevermögen** betrug zum Jahresende 2022 14.036.089,5 TEUR und umfasst ausschließlich die Aktienbeteiligung an der Uniper SE.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen beliefen sich auf 973,5 TEUR.

Der **Liquiditätsbestand** betrug zum Bilanzstichtag 25,0 TEUR. Dieser resultiert ausschließlich aus Sichteinlagen bei der Deutschen Bank.

Die **Liquiditätslage** ist durch den Kostenumlagevertrag geprägt. Aufgrund der vollständigen Weiterbelastung der Kosten an die Uniper SE wird die Liquidität sichergestellt.

#### Passiva

Das **Eigenkapital** betrug zum Bilanzstichtag 14.036.074,5 TEUR. Hiervon entfallen 25,0 TEUR auf das Stammkapital und 14.036.089,6 TEUR für die sonstige Kapitalrücklage. Die Kapitalrücklage in Höhe von 14.036.089,6 TEUR beinhaltete zum Bilanzstichtag Sacheinlagen aus der Einbringung beziehungsweise Abtretung von Forderungen, die mit Gesellschafterbeschluss in das Unternehmen übertragen wurden sowie eine freiwillige Zuzahlung gemäß § 272 Abs. 2, Nr. 4 HGB in Höhe von 50,0 EUR im Rahmen der Einzahlung des Stammkapitals. Des Weiteren ist der Jahresfehlbetrag in Höhe von 40,1 TEUR enthalten.

Die **sonstigen Rückstellungen** beliefen sich auf 40,1 TEUR.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung** betragen 973,5 TEUR.

Die **Anlagenintensität** (Verhältnis Anlagevermögen zum Gesamtvermögen) betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 99,9 %.

Die **Eigenkapitalquote** (Eigenkapital in Prozent des Gesamtkapitals) betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 99,9 %.

Der **Verschuldungsgrad** (Fremdkapital in Prozent des Eigenkapitals) betrug im Geschäftsjahr 2022 rund 0,0 %.

### **2.3 Finanzielle Leistungsindikatoren**

Steuerungsinstrument der Gesellschaft ist der Jahresüberschuss, der sich anhand der Gewinn- und Verlustrechnung ergibt. Weitere Kennzahlen zur Steuerung des Unternehmens lagen nicht vor.

### **2.4 Gesamtaussage**

Unter Berücksichtigung der vorangestellten Feststellungen ist die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage im Rumpfgeschäftsjahr 2022 als gut zu bewerten.

## **3 Chancen- und Risikobericht**

### **3.1 Preisänderungs-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken**

Das Liquiditätsrisiko und die nicht-finanziellen Risiken (Reputationsrisiken und operationelle Risiken) stellen die wesentlichen Risikoarten für die UBG dar.

Das Liquiditätsrisiko ist für die UBG aufgrund der vollständigen Kostenübernahme durch die Uniper SE gering.

### **3.2 Risikolage**

Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung des eigenen Vermögens, welches ausschließlich die Aktienbeteiligung an der Uniper SE umfasst.

Hinsichtlich der anfallenden Kosten der Gesellschaft besteht eine vollständige Ausgleichspflicht seitens der Uniper SE.

Im Kontext des Auftrags des Bundes führt die UBG keine Finanztransaktionen im eigenen Interesse durch, sondern ausschließlich im Auftrag des Bundes. Damit ist sie selbst keinen wesentlichen Kontrahenten-, Marktpreis- und Zahlungsverkehrsrissen ausgesetzt.

Ein Risiko stellen generell mögliche Wertberichtigungen der Unternehmensbeteiligung an der Uniper SE dar.

Im Rumpfgeschäftsjahr 2022 waren keine Sachverhalte erkennbar, die darauf schließen ließen, dass die UBG durch die Risikolage in ihrem Bestand gefährdet war.

Darüber hinaus sind für das Geschäftsjahr 2023 derzeit keine Anhaltspunkte einer Gefährdung feststellbar.

### **3.3 Chancen der künftigen Entwicklung**

Die UBG selbst verwaltet ausschließlich eigenes Vermögen in Form einer Mehrheitsbeteiligung an der Uniper SE.

Nach der durch die Europäische Kommission erteilten beihilferechtlichen Genehmigungen der Uniper-Stabilisierungsmaßnahme ist der Bund verpflichtet, seine Anteile an der Uniper SE bis zum Jahr 2028 auf maximal 25 % plus eine Aktie zu reduzieren.

Des Weiteren ist es der Uniper SE bis zum Ende der Stabilisierungsmaßnahme nicht möglich, Dividendenzahlungen zu leisten. § 29 EnSiG definiert das Ende der Stabilisierungsmaßnahme mit dem Zeitpunkt, an dem mindestens 75 % der Stabilisierungsmaßnahme an den Bund zurückgeführt sind. Daher wird aktuell auf die Erstellung einer Dividendenstrategie verzichtet.

#### **4 Prognosebericht**

Die UBG wird sich in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 neben der weiteren inhaltlichen Optimierung ihrer Tätigkeiten insbesondere auf die Verwaltung der Mehrheitsbeteiligung an der Uniper SE konzentrieren.

Für das Geschäftsjahr 2023 wird von einem weitgehend ausgeglichenen Ergebnis ausgegangen, das sich auf vergleichbarem Niveau des Vorjahres bewegt.

Berlin, 30. November 2023

**UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH**

Dr. jur. Gerhard Holtmeier



## **Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr 2022**







**Gewinn- und Verlustrechnung**

für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November bis 31. Dezember 2022  
in EUR

	<u>01.11. - 31.12.2022</u>
1. Sonstige betriebliche Erträge	973.517,72
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.013.583,57</u>
<b>3. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-40.065,85</b>
<b>4. Jahresfehlbetrag</b>	<b><u>-40.065,85</u></b>



Uhlandstr. 28  
10719 Berlin

UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH, Berlin

# Anhang für das Rumpfgeschäftsjahr 2022

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Angaben und Erläuterungen</b>	<b>4</b>
<b>3.1</b>	<b>Bilanz</b>	<b>4</b>
<b>3.2</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>Sonstige Angaben</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Nachtragsbericht</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Gewinnverwendungsvorschlag</b>	<b>6</b>
<b>7</b>	<b>Geschäftsführung</b>	<b>6</b>

## **1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die am 10. Oktober 2022 gegründete VERONIKA Sechsenddreißigste Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH wurde durch die Bundesrepublik Deutschland gekauft und am 15. Dezember 2022 in UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH (UBG) umfirmiert. Die UBG wurde beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nummer HRB 248168 B eingetragen.

Der Jahresabschluss der UBG für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November bis 31. Dezember 2022 wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und unter Beachtung der Regelungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Des Weiteren hat die Gesellschaft gemäß § 17 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vom 15. Dezember 2022 für die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften angewandt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

## **2 Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgt zu den Anschaffungskosten bzw. bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung zu dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert.

Die Forderungen werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Guthaben bei Kreditinstituten werden ebenfalls zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird mit dem Nominalwert angesetzt. Die Kapitalrücklage wurde gemäß § 272 Abs. 2, Nr. 4 HGB dotiert.

Die Rückstellungen tragen allen erkennbaren Risiken im Rahmen der handelsrechtlichen Vorschriften ausreichend Rechnung und werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Der Jahresabschluss wird in Euro (EUR) aufgestellt, die Beträge werden, soweit nichts anderes angegeben in Tausend Euro (TEUR) dargestellt.

Die UBG stellt eine Finanzholding dar, deren einziger Zweck der Erwerb, das Halten, Verwalten und Veräußern der Unternehmensbeteiligung an der Uniper SE, Düsseldorf (HRB 77425) ist. Die UBG ist aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit gemäß § 2 UStG kein Unternehmer im umsatzsteuerlichen Sinne.

### 3 Angaben und Erläuterungen

#### 3.1 Bilanz

##### Finanzanlagen

Die Finanzanlagen betragen zum Bilanzstichtag 14.036.089,5 TEUR.

Unternehmen, Sitz	Kapitalanteil in %	Eigenkapital 2022 in Mio. EUR	Jahresüberschuss/ - fehlbetrag 2022 in Mio. EUR
Uniper SE, Düsseldorf	99,12 %	961,2	-24.402,2

Zum 31. Dezember 2022 war in der Position Finanzanlagen ausschließlich die Aktienbeteiligung an der Uniper SE enthalten.

Der Anlagespiegel ist integraler Bestandteil des Anhangs und als Anlage beigelegt.

Die Anteilsbesitzliste ist integraler Bestandteil des Anhangs und ebenfalls als Anlage beigelegt.

##### Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen betrug zum Bilanzstichtag 998,5 TEUR. Davon beliefen sich die Forderungen gegen verbundene Unternehmen auf 973,5 TEUR, die allesamt sonstige Forderungen beinhalten. Das Guthaben bei Kreditinstituten belief sich auf 25,0 TEUR.

##### Eigenkapital

Zum Stichtag 31. Dezember 2022 betrug das gezeichnete Kapital 25,0 TEUR.

Das gezeichnete Kapital wird von der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen, gehalten.

##### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage in Höhe von 14.036.089,6 TEUR beinhaltete zum Bilanzstichtag Sacheinlagen aus der Einbringung beziehungsweise Abtretung von Forderungen, die mit Gesellschafterbeschluss in das Unternehmen übertragen wurden sowie eine freiwillige Zuzahlung gemäß § 272 Abs. 2, Nr. 4 HGB in Höhe von 50,0 EUR im Rahmen der Einzahlung des Stammkapitals. Des Weiteren ist der Jahresfehlbetrag in Höhe von 40,1 TEUR enthalten.

##### Rückstellungen

Die Rückstellungen beliefen sich zum Jahresende auf 40,1 TEUR und resultieren vollständig aus den sonstigen Rückstellungen.

##### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten in Höhe von 973,5 TEUR resultierten in voller Höhe aus Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung.

### **3.2 Gewinn- und Verlustrechnung**

#### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 973,5 TEUR resultierten aus den Forderungen gegen die Uniper SE aufgrund der vollständigen Kostenübernahme, die der UBG im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit entstanden sind.

#### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 1.013,6 TEUR resultierten im Wesentlichen aus der initialen Einrichtung des Zahlungs- und Bankenverkehrs im Rahmen des Gründungsprozesses (952,0 TEUR), Abschluss- und Prüfungskosten (40,1 TEUR) sowie Aufwendungen für die externe Geschäftsführungstätigkeit (21,1 TEUR).

## **4 Sonstige Angaben**

#### Abschlussprüferhonorar und andere Beratungsleistungen

Das Abschlussprüferhonorar war im Rumpfgeschäftsjahr in Höhe von 35,2 TEUR angefallen und entfiel vollständig auf Abschlussprüfungsleistungen.

#### Anzahl der Mitarbeitenden

Die UBG verfügt über kein eigenes Personal. Bei der kaufmännischen Verwaltung wird die UBG seit dem 20. Juli 2023 von der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH auf Basis eines geschlossenen Servicevertrages unterstützt. Dr. jur. Gerhard Holtmeier wurde als selbstständiger Jurist mit der Geschäftsführertätigkeit der UBG beauftragt.

#### Weitere Angaben

Es wurden keine marktunüblichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vorgenommen.

## **5 Nachtragsbericht**

Zum 31. Dezember 2022 wies die Uniper SE einen Bilanzverlust in Höhe von 24.202.226.887,67 EUR aus. Gemäß § 57 Abs. 3 AktG dürfen nur Bilanzgewinne ausgeschüttet werden. Ein Bilanzgewinn kann erst entstehen, nachdem der vorgetragene Bilanzverlust 2022 durch Verrechnung mit etwaigen Jahresüberschüssen oder durch andere Maßnahmen vollständig beseitigt wurde (§ 158 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1-5 AktG). Hierbei würde eine sukzessive „Auffüllung“ des aus dem Geschäftsjahr 2022 vorgetragenen Bilanzverlusts allein durch künftige Gewinne, angesichts der absoluten Höhe des Verlustvortrags von derzeit über 24 Mrd. EUR, aus Sicht des Unternehmens viele Jahre in Anspruch nehmen. Vor dem Hintergrund einer Wiederherstellung der bilanztechnischen Ausschüttungs- bzw. Thesaurierungsfähigkeit wird am 8. Dezember 2023 auf einer außerordentlichen Hauptversammlung eine Herabsetzung des Grundkapitals um insgesamt 13.743.685.974,70 EUR auf künftig 416.475.332,00 EUR beschlossen und der Herabsetzungsbetrag in die Kapitalrücklage der Gesellschaft eingestellt. Diese Kapitalrücklage wird zum Stichtag für den Jahresabschluss 2023 (31. Dezember 2023) zur Beseitigung des aus dem Geschäftsjahr 2022 vorgetragenen Bilanzverlusts genutzt.

## **6 Gewinnverwendungsvorschlag**

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 40,1 TEUR auf neue Rechnung vorzutragen.

## **7 Geschäftsführung**

Dr. Christian von Lenthe, Rechtsanwalt (bis 15. Dezember 2022)

Dr. Jan Schepke, Rechtsanwalt (bis 15. Dezember 2022)

Dr. jur. Gerhard Holtmeier, Rechtsanwalt seit 15. Dezember 2022

Die Gesamtbezüge der externen Geschäftsführung durch Herrn Dr. jur. Gerhard Holtmeier betragen im Rumpfgeschäftsjahr 21,1 TEUR.

Berlin, 30. November 2023

**UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH**

Dr. jur. Gerhard Holtmeier

**Entwicklung des Anlagevermögens  
im Rumpfgeschäftsjahr 2022**

**Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2022**

	<b>Anschaffungskosten</b>			
	Stand am 01.11.2022	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. <u>Anlagevermögen</u>				
Finanzanlagen				
Beteiligungen				
1. Beteiligungen				
Aktien - Uniper SE	0,00	14.036.089.521,60	0,00	14.036.089.521,60
<b>Summe Beteiligungen</b>	<b>0,00</b>	<b>14.036.089.521,60</b>	<b>0,00</b>	<b>14.036.089.521,60</b>
	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>14.036.089.521,60</b></u>	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>14.036.089.521,60</b></u>

<b>Abschreibungen</b>				<b>Buchwerte</b>		
Stand am 01.11.2022	Zugänge	Zuschreibungen	Abgänge	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2021
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.036.089.521,60	0,00
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.036.089.521,60</b>	<b>0,00</b>
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.036.089.521,60</b>	<b>0,00</b>



## Anteilsbesitzliste 2022

Gesellschaft, Sitz	Kapitalanteil %	Eigenkapital Mio € <sup>6)</sup>	Ergebnis Mio € <sup>6)</sup>
AB Kraftleveranser Tre, SE, Sundsvall <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
AB Svafo, SE, Nyköping	22,00	0,1	0,0
AS Latvijas Gāze, LV, Riga <sup>1)</sup>	18,26	286,3	0,1
B.V. NEA, NL, Dodewaard	25,00	74,6	1,5
Barsebäck Kraft AB, SE, Löddeköpinge	100,00	12,3	0,0
BauMineral GmbH, DE, Herten <sup>2)</sup>	100,00	4,6	0,0
BBL Company V.O.F., NL, Groningen	20,00	146,4	35,9
Bergeforsens Kraftaktiebolag, SE, Bispgården	40,00	3,4	0,0
Blåsjön Kraft AB, SE, Stockholm	50,00	3,2	0,0
Deutsche Flüssigerdgas Terminal beschränkt haftende oHG, DE, Düsseldorf <sup>2), 3)</sup>	90,00	0,0	0,0
DFTG-Deutsche Flüssigerdgas Terminal Gesellschaft mit beschränkter Haftung, DE, Wilhelmshaven <sup>2), 3)</sup>	90,00	0,1	0,0
Donau-Wasserkraft Aktiengesellschaft, DE, Landshut <sup>2)</sup>	100,00	40,9	0,0
E.ON Benelux Geothermie B.V. (in liquidation), NL, Rotterdam	100,00	0,0	0,0
E.ON Ruhrgas Nigeria Limited, NG, Abuja <sup>1)</sup>	100,00	-0,2	-0,1
Energie-Pensions-Management GmbH, DE, Hannover	30,00	3,5	0,7
Ergon Holdings Ltd, MT, St. Julians	100,00	177,9	-0,1
Ergon Insurance Ltd, MT, St. Julians	100,00	168,5	-4,3
Etzel Gas-Lager GmbH & Co. KG, DE, Friedeburg-Etzel	75,22	20,0	25,1
Etzel Gas-Lager Management GmbH, DE, Friedeburg-Etzel	75,20	0,0	0,0
Forsmarks Kraftgrupp AB, SE, Östhammar <sup>4)</sup>	8,50	796,7	0,3
Freya Bunde-Etzel GmbH & Co. KG, DE, Düsseldorf	59,98	5,3	1,2
Freya Bunde-Etzel Verwaltungsgesellschaft mbH, DE, Düsseldorf	100,00	0,0	0,0
Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH, DE, Vohburg	50,20	158,9	7,8
Gemeinschaftskraftwerk Kiel Gesellschaft mit beschränkter Haftung, DE, Kiel	50,00	6,4	-1,5
Grüne Quartiere GmbH, DE, Gelsenkirchen	50,00	0,6	0,0
Holford Gas Storage Limited, GB, Edinburgh	100,00	13,2	-3,6
Hydropower Evolutions GmbH, DE, Düsseldorf	100,00	0,6	0,0
India Uniper Power Services Private Limited, IN, Kolkata	50,00	0,3	0,0
Induboden GmbH & Co. Industrierwerte OHG, DE, Düsseldorf	100,00	5,1	-0,2
Kärnkraftsäkerhet & Utbildning AB, SE, Nyköping	33,33	19,0	0,8
Klävbens AB, SE, Olofström	50,00	0,1	0,0
Kokereigasnetz Ruhr GmbH, DE, Essen <sup>2)</sup>	100,00	7,8	0,0
Kolbäckens Kraft KB, SE, Sundsvall	100,00	1,2	0,0
Kraftwerk Buer GbR, DE, Gelsenkirchen	50,00	5,1	0,0
Liqvis France SAS, FR, Paris	100,00	7,3	-0,7
Liqvis GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,3	0,0
LNG Terminal Wilhelmshaven GmbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Lubmin-Brandov Gastransport GmbH, DE, Essen <sup>2)</sup>	100,00	150,1	0,0
Mainkraftwerk Schweinfurt Gesellschaft mit beschränkter Haftung, DE, Landshut <sup>2)</sup>	75,00	0,3	0,0
Mellansvensk Kraftgrupp AB, SE, Stockholm <sup>4)</sup>	5,35	7,2	0,0
METHA-Methanhandel GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Mittlere Donau Kraftwerke Aktiengesellschaft, DE, Landshut <sup>2)</sup>	60,00	5,1	0,0
Obere Donau Kraftwerke Aktiengesellschaft, DE, Landshut <sup>2)</sup>	60,00	3,2	0,0
OKG AB, SE, Oskarshamn	54,50	233,9	2,2
PAO Unipro, RU, Surgut	83,73	1.610,70	283,2
RAG-Beteiligungs-Aktiengesellschaft, AT, Maria Enzersdorf	29,98	405,2	48,0
RGE Holding GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	102,3	0,0
Rhein-Main-Donau GmbH, DE, Landshut	77,49	110,1	0,0
Ringhals AB, SE, Väröbacka	29,56	424,3	11,6
RMD-Consult GmbH, DE, München <sup>2)</sup>	100,00	1,8	0,0
RuhrEnergie GmbH, EVR, DE, Gelsenkirchen <sup>2)</sup>	100,00	12,8	0,0
SOCAR-UNIPER LLC, AZ, Sumgait <sup>1)</sup>	49,00	19,2	5,7
Solar Energy s.r.o., CZ, Znojmo	24,99	0,5	0,0
SQC Swedish Qualification Centre AB, SE, Täby	33,33	0,4	0,1
Stensjön Kraft AB, SE, Stockholm	50,00	2,7	0,0
Svensk Kärnbränslehantering AB, SE, Solna	34,00	0,0	0,0
Swedish Modular Reactors AB, SE, Sundsvall	50,00	0,0	0,0
Sydskraft AB, SE, Malmö	100,00	2391,5	4,4
Sydskraft Försäkring AB, SE, Malmö	100,00	82,5	0,0
Sydskraft Hydrogen AB, SE, Malmö <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Sydskraft Hydropower AB, SE, Sundsvall	100,00	507,6	0,0
Sydskraft Nuclear Power AB, SE, Malmö	100,00	368,7	62,5
Sydskraft Nuclear Services AB, SE, Malmö	100,00	2,5	0,0
Sydskraft Thermal Power AB, SE, Karlshamn	100,00	5,9	0,2
traconn GmbH, DE, Düsseldorf	100,00	0,0	0,0
Uniper Anlagenservice GmbH, DE, Gelsenkirchen <sup>2)</sup>	100,00	43,1	0,0
Uniper Benelux Holding B.V., NL, Rotterdam	100,00	-1.573,50	-290,1
Uniper Benelux N.V., NL, Rotterdam	100,00	-1.066,00	-273,7
Uniper Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Beteiligungs GmbH, DE, Düsseldorf	100,00	14.098,80	7,7
Uniper BioMethan GmbH, DE, Düsseldorf	100,00	0,0	-0,9
Uniper Energy Asia Pacific Pte. Ltd., SG, Singapore	100,00	1,9	0,1
Uniper Energy DMCC, AE, Dubai <sup>1)</sup>	100,00	101,3	-41,0
Uniper Energy Fujairah FZE, AE, Fujairah free zone <sup>1)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Energy Limited, GB, Birmingham	100,00	0,0	0,0
Uniper Energy Sales GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	2.596,30	0,0
Uniper Energy Services MENA DMCC, AE, Dubai <sup>1)</sup>	100,00	0,8	-0,3
Uniper Energy Southern Africa (Pty) Ltd., ZA, Johannesburg (Sandton) <sup>1)</sup>	100,00	0,0	-0,5
Uniper Energy Storage GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	261,3	0,0
Uniper Energy Trading NL Staff Company B.V., NL, Rotterdam	100,00	0,9	0,1
Uniper Energy Trading UK Staff Company Limited, GB, Birmingham	100,00	0,8	0,0
Uniper Financial Services GmbH, DE, Regensburg <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Gas Transportation and Finance B.V., NL, Rotterdam	100,00	109,9	9,5

Uniper Global Commodities Canada Inc., CA, Toronto <sup>1)</sup>	100,00	0,3	0,0
Uniper Global Commodities London Ltd., GB, Birmingham	100,00	2,2	0,7
Uniper Global Commodities North America LLC, US, Chicago <sup>1)</sup>	100,00	127,1	186,9
Uniper Global Commodities SE, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	4.022,60	0,0
Uniper Global Commodities UK Limited, GB, Birmingham	100,00	64,1	38,1
Uniper Holding GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	11.458,00	0,0
Uniper HR Services Hannover GmbH, DE, Hannover <sup>2)</sup>	100,00	7,3	0,0
Uniper HUN Solar Atreusz 302 Kft., HU, Budapest <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper HUN Solar Néreusz 303 Kft., HU, Budapest <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Hungary Energetikai Kft., HU, Budapest	100,00	7,5	20,8
Uniper Hydrogen GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Hydrogen Netherlands B.V., NL, Rotterdam	100,00	0,0	0,0
Uniper Hydrogen UK Limited, GB, Birmingham	100,00	-1,6	-1,7
Uniper India Private Ltd., IN, Noida	100,00	0,6	0,3
Uniper Infrastructure Asset Management B.V., NL, Rotterdam	100,00	1.046,70	74,3
Uniper International Holding GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	3.350,20	0,0
Uniper IT GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	10,0	0,0
Uniper Kraftwerke GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	6.023,90	0,0
Uniper Market Solutions GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	5,3	0,0
Uniper Nuclear Services GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Renewables GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Renewables Italy S.r.l., IT, Torino (TO)	100,00	0,0	0,0
Uniper Renewables Poland sp. z o.o., PL, Warszawa	100,00	0,0	0,0
Uniper RES Solar 30 GmbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper RES Solar 31 GmbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper RES Solar 32 GmbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Risk Consulting GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	16,9	0,0
Uniper Ruhrgas BBL B.V., NL, Rotterdam	100,00	36,2	5,3
Uniper Ruhrgas International GmbH, DE, Essen <sup>2)</sup>	100,00	2.214,60	0,0
Uniper SE, DE, Düsseldorf	99,12	961,2 -	24.202,20
Uniper Solar 1 WHV GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Solar 30 Korlátolt Felelősségű Társaság, HU, Budapest <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Solar II GmbH, DE, Düsseldorf <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Systemstabilität GmbH, DE, Düsseldorf <sup>2)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper Technologies B.V., NL, Rotterdam	100,00	3,5	-0,5
Uniper Technologies GmbH, DE, Gelsenkirchen <sup>2)</sup>	100,00	76,6	0,0
Uniper Technologies Limited, GB, Birmingham	100,00	-13,7	-22,5
Uniper Trading Canada Ltd., CA, Toronto <sup>1)</sup>	100,00	-37,8	-30,1
Uniper UK Corby Limited, GB, Birmingham	100,00	0,1	0,0
Uniper UK Cottam Limited, GB, Birmingham	100,00	0,0	0,0
Uniper UK Gas Limited, GB, Birmingham	100,00	24,1	4,4
Uniper UK Ironbridge Limited, GB, Birmingham	100,00	24,5	0,0
Uniper UK Limited, GB, Birmingham	100,00	94,7	-458,5
Uniper UK Renewables 030 Limited, GB, Birmingham	100,00	0,0	0,0
Uniper UK Renewables 202 Limited, GB, Birmingham <sup>5)</sup>	100,00	0,0	0,0
Uniper UK Trustees Limited, GB, Birmingham	100,00	0,0	0,0
Uniper Wärme GmbH, DE, Gelsenkirchen <sup>2)</sup>	100,00	18,8	0,2
Untere Iller GmbH, DE, Landshut	60,00	1,3	0,0
Utilities Center Maasvlakte Leftbank b.v., NL, Rotterdam	100,00	89,5	5,8
Vaultlge AB, SE, Stockholm	50,00	0,0	0,0

1) Werte nach IFRS - 2) Gewinnabführungsvertrag (Ergebnis nach Gewinnabführung) innerhalb der Uniper Gruppe - 3) Gewinnabführungsvertrag (Ergebnis nach Gewinnabführung) außerhalb der Uniper Gruppe - 4) Einbeziehung in den Uniper Konzern mit Werten nach nationalen gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften zum 31.12.2021 in € - 5) Neugründung im Jahr 2022, daher noch kein Ergebnis - 6) Basierend auf dem letztverfügbaren Jahresabschluss

**BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH, Berlin

*Prüfungsurteile*

Wir haben den Jahresabschluss der UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH, Berlin, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der UBG Uniper Beteiligungsholding GmbH für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

*Grundlage für die Prüfungsurteile*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich



der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 30. November 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Aissata Touré  
Wirtschaftsprüferin

ppa. Frank Schemann  
Wirtschaftsprüfer









20000005821310